



PRESSEMITTEILUNG

Berlin-Tegel, 20.12.2019

Reinickendorfer Bündnisgrüne sagen „Böllern? Ohne Mich!“

Der Kreisverband Reinickendorf von Bündnis 90/Die Grünen beendet das Jahr 2019 mit einer **Kampagne gegen privates Silvesterfeuerwerk**: Unter dem Motto „**Böllern? Ohne Mich!**“ fordern die Bündnisgrünen die Bürgerinnen und Bürger im Bezirk dazu auf, zum Jahreswechsel auf das Böllern zu verzichten, und das Neue Jahr auf andere Art zu begrüßen.

„Dieses Jahr haben die Gefahren der Klimakrise und die Notwendigkeit von konsequentem Umwelt- und Klimaschutz besonders viel Aufmerksamkeit bekommen. Wir wollen die Reinickendorfer Bürgerinnen und Bürger darauf aufmerksam machen, dass der Verzicht auf Böller und Raketen nicht nur Gesundheitsschäden und überflüssige Müllproduktion vermeidet, sondern auch ein wichtiger Schritt für mehr Klimaschutz ist“ beschreibt der Vorstandssprecher **Mathias Adelhoefer** die Aktion.

Für private Feuerwerkskörper werden in Deutschland jedes Jahr schätzungsweise **140 Mio. Euro** ausgegeben. Die beliebte Tradition zum Jahreswechsel verursacht gleichzeitig große Mengen **Feinstaub und Straßmüll**. Das Umweltbundesamt misst an Silvester in einigen Städten 500 bis 562 Mikrogramm Staub in der Luft. Zum Vergleich: **Feinstaubalarm** wird ausgerufen, wenn der durchschnittliche Wert von 50 Mikrogramm Staub in der Luft überschritten wird.

„Den meisten Menschen ist nicht bewusst, welche gesundheitlichen Schäden hierdurch angerichtet werden“ kommentiert **Reinhard Koppenleiter**, Arzt und Beisitzer im Kreisvorstand. Die **Verletzungen**, die an Silvester in den Notaufnahmen behandelt werden müssen, werden jedes Jahr schlimmer – teilweise von illegalen Böllern aus China, Italien oder Osteuropa verursacht. Aus Gründen des Brandschutzes haben **einige historische Städte das Böllern bereits verboten** (z.B. München, Hamburg, Düsseldorf, Goslar, Tübingen, Rottweil und Esslingen).

Mehr Informationen zu den Gesundheits- und Umweltfolgen von Silvesterfeuerwerk auf kreisverband@gruene-reinickendorf.de

Bitte richten Sie Nachfragen an:

Mathias Adelhoefer
mathias@gruene-reinickendorf.de
mobil: 0171-216 46 05

Kontakt:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Reinickendorf
Brunowstraße 49, 13507 Berlin-Tegel
Tel (030) 8092 6899
kreisverband@gruene-reinickendorf.de
www.gruene-reinickendorf.de

